

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 80.

Donnerstag den 9. April 1903.

(1440) 3—1

J. 4528.

Konkurs-Ausschreibung.

Vom gefertigten Landesausschusse werden die Distriktsärztenstellen

1.) in **Kronau** mit dem Jahresgehalte von 1600 K und der Aktivitätszulage per 200 K;
2.) in **Seisenberg** mit dem Jahresgehalte von 1400 K, der Aktivitätszulage per 200 K und freier Wohnung, zur Besetzung ausgeschrieben. Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre Gesuche

bis zum 30. April 1903

an den gefertigten Landesausschuss einzusenden und in denselben das Alter, die Berechtigung zur Ausübung der ärztlichen Praxis, die österr. Staatsbürgerschaft, physische Eignung, moralische Unbescholtenheit, bisherige Verwendung und Kenntnis der slovenischen und der deutschen Sprache nachzuweisen.

Beigefügt wird, daß nur solche Bewerber berücksichtigt werden, welche eine zweijährige Spitalspraxis nachzuweisen in der Lage sind.

Vom krainischen Landesausschusse.

Laibach am 3. April 1903.

(1441) 3—1

J. 33/Pr.

Konkurs-Ausschreibung.

An der Gebär- und gynäkologischen Abteilung des Landesospitals in Laibach gelangt die Stelle eines Assistenten, resp. Sekundararztes mit dem jährlichen Abjatum von 1110 K und Nebenbezügen im Betrage jährlicher 84 K und freier Wohnung zur Besetzung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung des Alters, des Doktorates der gesamten Heilkunde und der Kenntnis der slovenischen und deutschen Sprache

bis 25. April 1903

bei der Direktion der Landes-Wohltätigkeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Vom krainischen Landesausschusse.

Laibach am 1. April 1903.

(1436) 3—1

J. 491

B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der vierklassigen Volksschule in Altenmarkt bei Laas gelangt die erledigte Lehrstelle zur Wiederbesetzung.

Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 6. Mai 1903

hieramts einzubringen.

R. I. Bezirksschulrat Voitsch am 5. April 1903.

(1446)

Präf. 1410

4b/3.

Gerichtsdienersstelle

bei dem k. k. Bezirksgerichte in Arnfeld oder bei einem anderen Bezirksgerichte.

Gesuche

bis 14. Mai 1903

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium Graz.

R. I. Landesgerichts-Präsidium Graz

am 6. April 1903.

(1445)

Präf. 690

4b/3.

Konkurs-Edikt.

(Kanzleiobersassistenten-Stelle.)

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Knittelfeld erledigte, eventuell bei einem anderen Gerichte freierwerdende Kanzleiobersassistenten-Stelle ist mit den systemmäßigen Bezügen zu besetzen.

Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege

bis längstens 26. April 1903

an das gefertigte Präsidium.

Präsidium des k. k. Kreisgerichtes Treben am 7. April 1903.

(1292) 3—3

J. 1321.

Konkurs-Ausschreibung.

An der Staatsoberrealschule in Laibach gelangen mit Beginn des Schuljahres 1903/1904 zwei Lehrstellen zur Besetzung, und zwar:

1.) eine Lehrstelle für Italienisch in Verbindung mit Französisch oder Deutsch,
2.) eine Lehrstelle für Mathematik und darstellende Geometrie.

Bewerber um diese Stellen, mit welchen die systemmäßigen Bezüge verbunden sind, haben ihre gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht gerichteten Gesuche auf dem vorgeschriebenen Dienstwege

bis 30. April d. J.

beim k. k. Landesschulrate für Krain in Laibach einzubringen.

Kompetenten, die auf Anrechnung ihrer Supplenten-Dienstzeit im Sinne des § 10 des Gesetzes vom 19. September 1898 Anspruch zu haben glauben, haben dies im Gesuche selbst anzuführen.

R. I. Landesschulrat für Krain.

Laibach am 27. März 1903.

(1224) 3—3

J. 5642 de 1903

II.

Konkurs-Ausschreibung.

Mit Beginn des nächsten Schuljahres (16. September) werden in der k. u. k. Marine-Akademie zu Fiume vorwiegend 55 Böglingplätze (ganz- und halbfreie Ararial-, dann Zahl- und Stützungsplätze) zu besetzen sein.

Der Eintritt findet nur in den I. Jahrgang statt.

Die allgemeinen Bedingungen für die Aufnahme sind:

Die österreichische oder ungarische Staatsbürgerschaft (Ausländer bedürfen der Allerhöchsten Bewilligung Seiner kaiserlichen und königlichen Apostolischen Majestät),

die körperliche Eignung sowohl für die Militär-Erziehung als auch für künftige Kriegsdienste zur See, ausgestellt im Sinne der mit Marine-Normalberordnungsblatt XXII. Stück vom Jahre 1902 (an die Kommanden und Anstalten des k. u. k. Meeres im Jänner 1903) hinausgegebenen «Vorschrift zur ärztlichen Untersuchung von See-Aspiranten und der Bewerber um Aufnahme als Bögling der Marine-Akademie, als Schiffe-, Maschinen- oder Musik-Junge», ein befriedigendes sittliches Betragen, das vollendete 14. und nicht überschrittene 16. Lebensjahr,

die mit befriedigendem Gesamterfolge zur gelegten Vorstudien, und zwar: die vier unteren Klassen einer öffentlichen Realschule, eines Gymnasiums oder einer dieser Schulen gleichgestellten Lehranstalt der österreichisch-ungarischen Monarchie.

Auf Ararialplätze haben ein Anspruchsrecht: Söhne von Offizieren, von Militär-, Hof- oder Zivil-Staatsbeamten. Außer diesen werden ausnahmsweise, und zwar je nach Bedarf, auch sonstige Bewerber für die Verleihung von Ararialplätzen, jedoch nur für halbfreie derlei Plätze, in Betracht gezogen.

Als Böglinge können Söhne von Angehörigen der österreichisch-ungarischen Monarchie überhaupt aufgenommen werden, wenn sie den vorgeschriebenen Bedingungen entsprechen.

Das Besoldigungs-Pauschale für einen Bögling beträgt derzeit 1600 K, jenes für einen halbfreien Platz 800 K jährlich; von diesem Besoldigungs-Pauschale, welches in zwei Raten, am 16. September und 16. März, im vorhinein beim Marine-Akademiekommando zu entrichten ist, werden alle Auslagen für den Bögling in der Anstalt bestritten.

Diejenigen Aspiranten, welche unter den Kompetenten zur Aufnahme ausgewählt werden, müssen sich in Fiume einer Aufnahmeprüfung unterziehen. Diese umfaßt a) deutsche Sprache, b) Mathematik, c) Geographie und Geschichte, d) Naturwissenschaften; diese Gegenstände in dem Umfange, wie sie in den ersten vier Klassen einer Mittelschule tradiert werden.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen am 10. September und es werden die ausgewählten Aspiranten rechtzeitig nach Fiume einberufen werden.

Die Ausbildung in der Marine-Akademie dauert vier Jahre. Nach befriedigender Absolvierung des IV. Jahrganges werden die Böglinge zu See-Radetten II. Klasse ernannt.

Für jeden Bögling ist im höchsten Jahrgange mit der letzten Rate des Besoldigungs-Pauschales auch der jeweilig festgesetzte Betrag für die Ausstattung, im Falle seines Austrittes als See-Radett, zu erlegen. Die Ausstattung der Ararial-Böglinge und Stützlinge wird vom Arar bestritten.

Die Gesuche um Aufnahme in die k. u. k. Marine-Akademie sind an das «k. u. k. Reichs-

* Die gedruckten vollständigen Aufnahmebedingungen sind durch L. W. Seidl & Sohn in Wien zu beziehen und werden auch vom Reichs-Kriegsministerium, Marine-Sektion, vom Kaiser-Admiralstab in Pola, Seebezirks-Kommando in Triest und Marineakademie-Kommando in Fiume auf Verlangen verabfolgt.

Kriegsministerium, Marine-Sektion, Wien» zu richten und jene von im Staats-(Hof-) Dienste stehenden Personen durch die vorgesetzte Behörde und von Privatpersonen durch das nächste Militär-Platz-, Stations-, Ergänzungsbezirks-Kommando einzusenden. Dieselben müssen

bis längstens 31. Juli

beim Reichs-Kriegsministerium, Marine-Sektion, eingelangt sein, und können später eintreffende Gesuche nicht berücksichtigt werden.

Den Gesuchen sind beizulegen:

1.) Tauf-(Geburts-)Schein,
2.) Heiratschein,
3.) militär-ärztliches Zeugnis,
4.) Impfungszeugnis, falls die Impfung nicht im ärztlichen Zeugnisse bestätigt ist,
5.) sämtliche Studienzeugnisse der Mittelschule, mit Einschluß des Zeugnisses des letzten Semesters.

Die Ausstellung von Reversen wegen Übernahme der Verpflichtung zur Ableistung der Präsenzdienstverlängerung wird nicht gefordert, da diese Verpflichtung durch die Wehrgesetze ausgesprochen ist.

R. I. Landesregierung für Krain.

Laibach am 20. März 1903.

(1217) 3—3

St. 9634.

Volitveni razpis.

V smislu § 17. občinskega volilnega reda za deželno stolno mesto Ljubljano daje se na znanje, da se bodo letošnje dopolnilne volitve v občinski svet vršile v veliki dvorani «Mestnega doma» na Cestarja Jožefa trgu in da bodo volil:

dne 20. aprila III. volilni razred;

dne 22. aprila II. volilni razred;

dne 24. aprila I. volilni razred;

vselej od osmih do dvanajstih dopoldne.

Tretji in drugi volilni razred bodeta volila v dveh oddelkih in pripadajo prvemu oddelku volilci od A do incl. L, ki bodo imeli dohod na volišče po stopnjicah ob Strelških ulicah, drugemu oddelku pa volilci od M do incl. Z, ki bodo imeli dohod po stopnjicah nasproti mestnej ledenici.

Ako bi bilo treba ožje volitve, vršila se bodo dan po prvi volitvi, to je dne 21., oziroma 23. in 25. aprila t. l. ravnotam, kot prvotna volitev in tudi od osmih do dvanajstih dopoldne.

Iz občinskega sveta izstopijo letos nastopni gospodje občinski svetovalci, in sicer izmed izvoljenih:

a) iz III. volilnega razreda:

Ivan Škerjanc in Jernej Žitnik;

b) iz II. volilnega razreda:

Ivan Plantan in Andrej Senekovič;

c) iz I. volilnega razreda:

Ivan Seunig, dr. Josip Staré, Ivan Velkovič in Frano Žužek.

Med letom se je odpovedal in kmalo potem tudi umrl občinski svetovalec gosp. Frano Trdina, ki je bil leta 1900 v III. volilnem razredu izvoljen za dobo treh let, ki bi mu bila toraj volilna doba tudi letos potekla.

Voliti bo torej v III. razredu troje, v II. dvoje in v I. četvero občinskih svetovalcev — vseh devet na dobo treh let.

Mestni magistrat ljubljanski

dne 12. marca 1903.

J. 9634.

Wahlausschreibung.

Im Sinne des § 17 der Gemeindevahlordnung für die Landeshauptstadt Laibach wird kundgemacht, daß die diesjährigen Gemeinderats-Ergänzungswahlen im großen Saale des «Mestni dom» am Kaiser Jožefplatz stattfinden werden.

Es wählt:

am 20. April der III. Wahlkörper;

am 22. April der II. Wahlkörper;

am 24. April der I. Wahlkörper;

jedesmal von 8 bis 12 Uhr vormittags.

Der III. und der II. Wahlkörper wählen in zwei Sektionen und gehören zur I. Sektion die Wahlberechtigten von A bis incl. L, zur II. Sektion die Wahlberechtigten von M bis incl. Z. Die Wähler der I. Sektion haben den Zutritt zum Wahllokale über die Stiege in der Schießgasse, jene der II. Sektion über die Stiege vis-à-vis der städtischen Eisgrube.

Sollte eine engere Wahl notwendig erscheinen, so wird dieselbe am Tage nach der ersten Wahl, somit am 21., beziehungsweise am 23. und am 25. April l. J., von 8 bis 12 Uhr vormittags ebendort, wie die erste Wahl stattfinden.

Feuer sind folgende Herren Gemeinderäte zum Austritte bestimmt:

a) im III. Wahlkörper:

Ivan Šterjanc und Bartholä Zitnit;

b) im II. Wahlkörper:

Ivan Plantan und Andreas Senekovič;

c) im I. Wahlkörper:

Ivan Seunig, Dr. Josip Staré, Ivan Velkovič und Franz Žužek.

Im Laufe des Jahres hat sein Mandat niedergelegt und ist bald darnach gestorben der Gemeinderat Herr Franz Trdina, welcher im Jahre 1900 im III. Wahlkörper auf die Dauer von drei Jahren gewählt worden ist, dessen Mandat demnach auch heuer abgelaufen wäre.

Es werden daher im III. Wahlkörper drei, in II. zwei und im I. vier Gemeinderäte — sämtliche neun auf die Dauer von drei Jahren zu wählen sein.

Stadtmagistrat Laibach

am 12. März 1903.

(1275) 3—3

J. 6781.

Rundmachung.

Mit dem Erlasse vom 14. März 1903, J. 4716, hat die k. k. Landesregierung in Laibach nachstehende Bauten im Baubezirke Rudofswert pro 1903 genehmigt:

1.) Beistellung von Randsteinen im Kilometer 1 bis 2/115 der Agramer Reichsstraße im abjustierten Betrage von 140 K.

2.) Rekonstruktion des arar. Einräumerhauses in Steinbrück im Kilometer 1 bis 2/49 der Agramer Reichsstraße mit 4900 K.

Behufs Hingabe dieser Arbeiten an Unternehmer wird die Minuendo-Vizitation bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Rudofswert am 15. April 1903

mit dem Beginne um 9 Uhr früh abgehalten werden.

Hierzu werden Unternehmungslustige mit dem Befugnisse eingeladen, daß noch vor Beginn der Verhandlung 5 % der obigen Fixatspreise von jenem Objekte, für welches ein Anbot gestellt wird, zu Händen der Vizitationskommission zu erlegen sind.

Bis zum Beginne der Verhandlung werden auch schriftliche Offerte, welche mit einer 1 Kronen-Stempelmarte versehen, mit dem 5 % Reuegelder belegt und nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfaßt sein müssen, angenommen werden.

Die diesfälligen Kostenanschläge und Baubedingnisse können in den gewöhnlichen Amtsstunden in der Baukanzlei hieramts eingesehen werden.

R. I. Bezirkshauptmannschaft Rudofswert am 18. März 1903.

(1844) 3—2

J. 777.

Oberlehrerstelle.

An der zweiklassigen Volksschule in Polland bei Bischofslad ist die erledigte Oberlehrerstelle mit den systemmäßigen Bezügen nebst dem Genuss der Naturalwohnung definitiv zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 5. Mai 1903

hieramts einzubringen.

R. I. Bezirksschulrat Krainburg am 30ten März 1903.

Der Vorsitzende: Pir c m. p.

(1223) 3—3

J. 5642 de 1903

III.

Rundmachung.

Zufolge Erlasses des k. k. Ministeriums für Landesverteidigung vom 10. März 1903, J. 9716, gelangt mit Beginn des Schuljahres 1903/1904 in den k. u. k. Militär-Erziehungs- und Böglinganstalten ein krainischer Staats- Stützungsplatz zur Besetzung.

Inbetreff der allgemeinen Aufnahmebedingungen für die genannten Anstalten wird auf die im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» veröffentlichten, hieramtlichen Konkursauschreibungen vom 20. März, J. 5642/1, verwiesen.

Hieraus wird jedoch hervorgehoben, daß in den ersten Jahrgang der Militär-Oberrealschule wegen Mangel an Raum keine Bewerber einberufen werden können, ferner daß in den II. und in den III. Jahrgang der Militär-Oberrealschule eine regelmäßige Aufnahme nicht stattfindet, weil in diesen zwei Jahrgängen nur jene Plätze besetzt werden, welche durch zufälligen Abgang frei werden.

Anspruch auf die krainischen Staats-Stützungsplätze haben insbesondere arme, landkrainische adelige Offizierssöhne, sodann arme, landkrainische adelige Zivilbeamtensohne, in Ermangelung dieser nichtadelige arme Offiziers- bzw. Beamtensohne, wie auch Söhne anderer Stände.

Die Gesuche um Verleihung dieses Stützungsplatzes sind

bis zum 10. Mai l. J.

beim krainischen Landesausschusse zu überreichen. Sie sind mit dem Geburtscheine, dem Heiratscheine, dem militär-ärztlichen Zeugnisse, dem Impfungszeugnisse und letzten Studienzeugnissen, mit Einschluß des Zeugnisses des letzten Meisters, dann, falls sich der Anspruch auf den Adel oder die Abstammung von einem Offizier oder Beamten und auf deren Verdienste begründet, auch mit den beglücklichen Nachweisen zu belegen.

Bemerkt wird, daß auch heuer, wie in den Vorjahren, Jünglinge, welche sich um Stützungsplätze bewerben, in der k. u. k. Marine-Akademie in Fiume Aufnahme finden können, wenn sie den vorgeschriebenen Bedingungen entsprechen; in letzterer Hinsicht wird auf die diesfällige Konkursauschreibung in der «Laibacher Zeitung» vom 20. März 1903 verwiesen.

R. I. Landesregierung für Krain.

Laibach am 20. März 1903.

Damenrad (Dürkopp)

fast neu, ist billig zu verkaufen in der neuen Infanteriekaserne, Offizierspavillon III. Stock, Tür 83. — Ebendort ist auch ein Herrenrad (Dürkopp) billig zu verkaufen. (1429) 3—2

Märzenbier

in Flaschen
aus dem

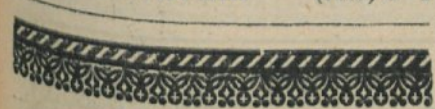
Bräuhaus Perles.

1 Kiste 25 Flaschen à $\frac{1}{2}$ Liter = 4 K.
Bestellungen werden im Wachsgeschäfte, Preserngasse Nr. 7, entgegen genommen. (1435) 3—2

Hotelköchin

mit längeren Zeugnissen, wird bei gutem Honorar ab 1. Mai aufgenommen.

Zeugnis-Abschriften zu senden an: Hotel Mohr, Marburg a. d. Drau. (1419) 3—2



Glavna slovenska hranilnica in posojilnica
reglstr. zadruga z neomejeno zavezo v Ljubljani
vabi svoje člane na

III. redni občni zbor

za upravno leto 1902., kateri se vrši dne 16. aprila 1903, ob 2. uri popoldne v uradnici na Kongresnem trgu št. 15.

Dnevni red:
1.) Odobrenje računskega zaključka za leto 1902.
2.) Razdelitev čistega dobička.
3.) Volitev upravnega sveta in nadzornstva.
4.) Raznoterosti.

Ravnateljstvo.

Photograph

Nur erstklassige Fabrikate
sowie alle Zubehörsachen
zu billigen Preisen gegen
geringe Monatsraten.
Illustrirte Cataloge gratis und frei.
W. BIAL & FREUND
WIEN, XIII und BRESLAU II.

Apparate

(400) 100—19

E. 650/2

8.

Dražbeni oklic.

Vsled sklepa z dne 10. sušca 1903, opravilna št. E. 650/2/8, se prodajo dne 14. aprila 1903,

dopolodne ob 9. uri, v Ljubljani, na javni dražbi, in sicer: v Kolodvorskih ulicah št. 18 različna sobna oprava, v Kolodvorskih ulicah št. 6 pa parni stroj s pritliklinami, razni stroji za tesarsko in mizarsko obrt, mizarsko orodje, raznovrstno lesovje in deske.

Reči se smejo ogledati dne 14. aprila 1903, v času med 8. in 9. uro dopoldne, v Ljubljani, Kolodvorske ulice št. 6 in 18.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. X, dne 28. sušca 1903.

Hiemit bringen wir zur Anzeige, daß wir wegen großen Weinvorrates vom 9. April angefangen täglich von 8 bis 9 Uhr vormittags und von 3 bis 5 Uhr nachmittags Weine, und zwar:

Istrianer, weiss,	Liter à 28 kr.
> schwarz	> 32 >
Rabula	> 40 >
alten steirischen Wein	> 44 >

zum Ausschanke bringen werden.

Der Wein wird direkt aus dem Keller ausgeschenkt. Weniger als $\frac{1}{2}$ Liter wird nicht verabfolgt werden.

Es empfehlen sich dem P. T. Publikum hochachtungsvoll

Karl und Josefine Počivaunik
Hotel Lloyd.

(1439) 2

Verlangen Sie nur
BECHER'S
KARLSBADER ENGLISH BITTER
BESTER MAGENLIQUEUR
Joh. Becher, Liqueur-Fabrik, Karlsbad
GEGRÜNDET 1807
Erst versuchen, dann urtheilen!
Direkter Versand. Preisliste gratis.

(1426) 50—45

Neueste gute
Schnellküche
ist
das beliebteste Kochbuch der Neuzeit
weil es wirklich praktisch und das einzige Kochbuch ist, das zur schnellsten und dabei sparsamen Herstellung aller Speisen dient.
Auf Grund eigener, langjähriger Erfahrung verfaßt von Frau v. Sz. 762 Seiten stark.
Die neueste gute Schnellküche
enthält nicht eine blosse Zusammenstellung der Rezepte, wie die meisten Kochbücher, sondern ist zugleich ein Lehrbuch moderner Kochkunst, wie es kein zweites für so billigen Preis giebt. Darum
jeder Hausfrau und Mutter sehr zu empfehlen.
Die Verfasserin legt den Hauptwert auf ein rasches, leicht verständliches Bereitungsverfahren beim Kochen, Backen, Einmachen und dies in einer erprobten, dreissig-jährigen Erfahrung.
Viele tausend Anerkennungen.
Preis geb. M. 3.—.
Zu beziehen durch
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

(1339) 3—1

T. 5/3

1.

Edikt.

Auf Ansuchen der Franziska Svetel, Besitzerin in Bizovik Nr. 62, wird das Verfahren zur Amortisierung des der Gefuchstellersin angeblich in Verlust geratenen, auf ihren Namen lautenden Büchels der Krainischen Sparkasse Nr. 260.975 im derzeitigen Kapitalswerte von 98 K eingeleitet.

Der Inhaber dieses Büchels wird aufgefordert, seine Rechte

binnen sechs Monaten

geltend zu machen, widrigens das Büchel nach Verlauf dieser Frist ohne weiteren Parteienantrag für unwirksam erklärt werden würde.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 24. März 1903.

(1377)

Firm. 50/3

Gen. I—61/20.

Oklic.

Pri obstoječi tvrdki:
Kmetijsko društvo v Dolenjivasi pri Ribnici

registrovana zadruga z omejeno zavezo

se je izvršil v zadrugnem registru:

1.) izbris iz načelstva izstopivših članov gg.: 1.) Francšek Žužek, kaplan v Dolenjivasi; 2.) Janez Merhar iz Podgorice št. 73; 3.) Janez Boje iz Podgorice št. 43; 4.) Marko Oražem iz Dolenjivasi št. 56; 5.) Janez Kromar iz Dolenjivasi št. 88; 6.) Anton Dejak iz Dolenjivasi št. 25; 7.) Janez Oražem iz Dolenjivasi št. 43; 8.) Janez Zobec iz Dolenjivasi št. 90; 9.) Franc Ilc iz Dolenjivasi št. 51; 10.) Anton Grebenc iz Rakitnice št. 13; 11.) Francšek Kromar iz Dolenjivasi št. 30; 12.) Janez Kaplan iz Prigorice št. 63.

2.) Vpis v načelstvo novoizvoljenih članov gg.: 1.) Jakob Mrhar, posestnik v Dolenjivasi št. 76; 2.) Marko Grajnar, posestnik v Prigorici št. 6; 3.) Anton Pogorelec, posestnik v Dolenjivasi št. 13; 4.) Janez Vidervol, posestnik v Rakitnici št. 19; 5.) Miha Klun, posestnik v Kotu št. 3; 6.) Janez Hribar, posestnik v Prigorici št. 13; 7.) Janez Lovšin, posestnik v Rakitnici št. 9; 8.) Franc Levstek, posestnik v Prigorici št. 77; 9.) Blaž Mrhar, posestnik v Rakitnici št. 40; 10.) Janez Pogorelc, posestnik v Dolenjivasi št. 9; 11.) Janez Stare, posestnik v Prigorici št. 88; 12.) Marko Maloveč, posestnik v Pristavi št. 57, ter se je zabeležilo, da sta že registrovana člana gg.: Franc Oražem iz Dolenjivasi št. 23 in Jakob Česarek iz Dolenjivasi št. 31 izvoljena, in sicer prvi načelnikom, drugi pa njega namestnikom.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 30. marca 1903.

(1443)

C. 71/3

Oklic.

1.

Zoper Aleksandra Thoman, Franceta Wallant, Antona Globočnik, Marijo Thoman in Josipa Košmelj, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Radoljici po gosp. Ignaciju Azman, posestniku v Kropi, tožba zaradi izbrisa zastaranih terjatev, in sicer: 1.) Aleksandra Thoman iz dolžnega pisma od 12. aprila 1873 po 2249 gld. 30 kr. = 4498 K 60 h; 2.) Franceta Walland iz poravnave od 10. maja 1873, št. 1648 po 292 gld. = 584 K s prip.; 3.) Antona Globočnik: a) iz ženitne pogodbe od 20. novembra 1870 in zavaroval. listine od 12. aprila 1873 po 5662 gld. 48 kr. = 11.324 K 96 h s prip., b) iz zavarovalne listine od 12. aprila 1873 po 8000 gld. = 16.000 K s prip., c) iz dolžnega pisma od 12. aprila 1873 in cesije od 7. maja 1873 po 967 gld. 12 kr. = 1934 K 24 h s prip.; 4.) Marije Thoman iz dolžnozastavne listine in izjave od 12. aprila 1873 na doti po 6930 gld. = 13.860 K, na posojilu po 1070 gld. = 2140 K in na poroštenvi glavnici po 3227 gld. 62 kr. = 6455 K 24 h s prip. in 5.) Jožeta Košmelj iz dolžnega pisma od 12. aprila 1873 in cesije od 7. maja 1873 po 300 gld. = 600 K s prip. Na podstavi tožbe določa se narok tusodno

na dan 18. aprila 1903, ob 9. uri dopoldne, v sobi št. 2. V obrambo pravic gori imenovanih se postavlja za skrbnika gospod dr. Janko Vilfan, odvetnik v Radoljici. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Radoljici, odd. II, dne 14. marca 1903.

Die gefertigte Konkursmassa-Verwaltung beehrt sich, dem P. T. Publikum anzuzeigen, dass das Schneidergewerbe des Herrn

LUKAS SCHUMI

in der Schellenburggasse fortgeführt wird und mit Rücksicht auf das grosse Lager von feinsten und modernsten Stoffen die Preise möglichst herabgemindert werden.

(1401) 3-2

Laibach, 6. April 1903.

Verwaltung der Lukas Schumischen Konkursmassa.



(1421) 3-3

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Fliegende Blätter , Preis halbjährlich	K 8.04
nach auswärts	8.56
Frauenzeitung , illustrierte, Preis vierteljährlich	2.40
nach auswärts	2.52
Jugend , Preis vierteljährlich	4.20
nach auswärts	4.85
Meggendorfer Blätter , Preis vierteljährlich	3.60
nach auswärts	3.86
Modenwelt , Preis vierteljährlich	1.50
nach auswärts	1.62
Grosse Modenwelt , Preis vierteljährlich	1.50
nach auswärts	1.62
Wiener Mode , Preis vierteljährlich	3.—
nach auswärts	3.12
Bazar , Preis vierteljährlich	3.—
nach auswärts	3.24
Elegante Mode , Preis vierteljährlich	2.—
nach auswärts	2.12

ferner: Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Das Buch für Alle, Katholische Welt, Die illustrierte Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne Kunst, Album, Die Woche, Velhagen & Klassings Monatshefte, Westermanns Monatshefte, Die weite Welt, Vom Fels zum Meer, Reclams Universum, Gartenlaube etc. etc.

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

(1278) 6-6 des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen kostenfrei.

Hochachtungsvoll

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

Keil-Lack

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Keils weiße Glasur für Waschtische 45 kr., (1113) 12-6
Keils Wachspasta für Parketten 60 kr.,
Keils Goldlack für Rahmen 20 kr.,
Keils Bodenwischse 45 kr.,
Keils Strohutlack in allen Farben

steits vorrätig bei

A. Lilleg, Laibach, Jurčičplatz 1

(Jeglič & Leskovic' Nachfolger).

Neuestes in Taschentüchern.



Neuestes in Krawatten.

(1422) 3-3

Schön ist das neueröffnete
Kleiderhaus in Laibach!

Jederzeit letzte Neuheiten in
Damen- und Mädchen-Konfektion
Herren- und Knabenkleidern
zu allerbilligsten Preisen!

Englisches Kleidermagazin

F. N. Netschek, k. u. k. Hoflieferant.

Oroslov Bernatović, Geschäftsleiter.

Zentrale: Rathausplatz Nr. 5.

Filialen: Kesselstrasse 3; Agram, Illica 17.

(1448) 3-1

Man nehme bei Bedarf auf ein Stückchen Zucker 30 bis 40
Tropfen von

A. Thierry's BALSAM



um eine durchgreifende innerliche Reinigung herbeizuführen, und wende diesen Balsam nicht nur innerlich, sondern auch äußerlich an, um eine entzündungswidrige Wirkung zu erzielen. Echt nur mit der in allen Kulturstaaten registrierten grünen Nonnen-Schutzmarke und Kapselverschluss mit eingepprägter Firma: Allein echt. (4470) 4-4

Per Post 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 4 Kronen.

A. Thierry, Schutzengel-Apotheke in Progradina bei Rohitsch-Sauerbrunn.

Man achte auf oben angegebene Merkmale der Echtheit.

Antikatarrhalisch - Harntreibend.
Römer-Quelle
 unübertroffen bei Nieren-, Blasenleiden und gestörter Verdauung; bewährter Kindersäuerling. Naturecht gefüllt, hochfeines Tafelwasser. (1205) 10—3
 Alpenkurort und Sommerfrische Römerquelle
 Haltestelle Gutenstein (Südbahn), Post Küttelach, Kärnten.

Fersan-Cacao

Eisenhaltiges Nähr- und Kräftigungsmittel. Blutbildend und nervenstärkend, wohlschmeckend und leicht resorbierbar. Man erkundige sich bei seinem Arzte.
 Hauptdepot für Krain: Josef Mayr, Laibach, Apotheke „zum goldenen Hirschen“. (1926) 75—74

Luser's Touristenpflaster.

Das anerkannt beste Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen etc.

Haupt-Depôt:

L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.

Man verlange **Luser's** Touristenpflaster zu K 1.20.

Zu beziehen durch alle Apotheken.

Zu haben in Laibach bei den Apothekern: M. Mardetschläger, J. Mayr, G. Piccolli. — In Krainburg: K. Savnik. (1087) 30-5

Modewarenhaus Heinrich Kenda

Laibach, Rathausplatz 17.

Neueste Façon

Reform-Mieder

gerade Form droit devant.

Einfache Ausführung 6 Kronen.

Feine Ausführung 10 Kronen.

Reform-Busenhalter

per Stück 4 Kronen.

(1313) 20—4

Alle Taillenweiten am Lager.

Ich liefere auch Mieder genau nach Mass binnen einigen Tagen.

Dank und Anempfehlung.

Endesgefertigte erlauben sich allen ihren P. T. Gasthausbesuchern bei der „Neuen Welt“, Maria Theresienstrasse Nr. 14, anlässlich ihrer Ueberstiedlung den besten Dank auszusprechen. Zugleich empfehlen sie sich für weiteren Besuch und geben bekannt, dass sie mit dem heutigen Tage die

Puntigamer Restauration

in der Maria Theresienstrasse Nr. 16 (Gasthaus Pergerse, welches bis jetzt Herr J. Košenina, Fleischhauer, führte) übernommen haben. (1316) 3—3

Zum Ausschank gelangen Puntigamer Märzenbier sowie echte Unterkraier, Görzer, Istrianer und Luttenberger Weine. Für ausgezeichnete Küche wird wie bisher bestens gesorgt. Abonnement auf Mittagessen und Nachtmahl.

Mit aller Hochachtung

Antonia und Valentin Mrak.

Für:

Herren:

Ein

Gulden

Hut

oder Regenschirm
oder Hemd

Zwei

Gulden

Stoff-Hose

oder Mohairsakko
oder Reisetasche

Drei

Gulden

gute Zugschuhe

oder Reisekoffer
oder Biber-Hut

Vier

Gulden

Sakko mit Weste

oder Kammgarn-Hose
oder Schnürschuhe

Fünf

Gulden

Schlafrock

oder Zylinderhut
oder Lackschuhe

Sechs

Gulden

Havelock

oder Anzug
oder 6 Hemden mit 6 Krägen

Sieben

Gulden

Ueberzieher

Tennis- oder Bicycle-Anzug

Acht

Gulden

Reise-Ulster

oder Jacket

Neun

Gulden

Derby-

oder Kammgarn-Anzug

Zehn

Gulden

Grauer Mode-Anzug

oder grauer Mode-Ueberzieher

Fünfzehn

Gulden

Neuester Mode-Raglan

oder feiner Mode-Anzug

Zwanzig

Gulden

Moderner grauer

Gehrock-Anzug
oder Salonanzug

Sämtliche Herren-, Knaben- und Kinder-Garderobe bis zur allerfeinsten Gattung lagernd.

— Massbestellungen ohne Preiserhöhung. —

Streng feste Preise.

Auswahlsendungen in die Provinz.

Konfektionshaus

Sigmund Stránský

Prag, Hibernergasse Nr. 1003.

Muster und Kataloge werden nicht versendet.

Bei Bestellungen wolle man sich auf diese Zeitung berufen.

Reise-Kappen von 50 kr. aufw. Handschuhe, Krawatten, Hosenträger, Spazierstöcke, Galloschen.

Husten-Thee

altbewährtes wirksames Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung der Atmungsorgane. (4604) 20-17

Ein Karton 50 Heller.

Apotheke Piccoli «zum Engel»

Laibach, Wienerstrasse.

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6% gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effektiert prompt und diskret

Karl von Berecz

handelsgerichtlich protokoll. Firma, Budapest, Josef-Ring 38. — Retourmarke erwünscht. (1161) 6-6

Von wohltätigster Wirkung ist eine Kleinigkeit des echten Alpenkräuterlikörs (3531) 169

J. Klauers „Triglav“

langsam nippend genossen.

Er stärkt den Magen.

Fördert Appetit und Verdauung.

Verleiht eine gute Nachtruhe.

Alleiniger Inhaber und Lieferant:

Edmund Kavčić in Laibach.

Original

Kognak de Meran

Garantiert echtes Weindestillat von G. Bergwein & Co., Meran empfiehlt (977) 30-10

Karl Planinšek
Laibach, Wienerstrasse.

Permanente chem. Kontrolle der vom h. k. k. Min. d. Inn. gen. Unters. Anst. f. Nahrungs- u. Genußmittel, Wien, IX., Spitalg. 31.

Ruhige Partei sucht für den Mal-Termin eine größere

Wohnung

in gesunder Lage. — Anträge nebst Zinsangabe unter A. K. an die Administration der «Laibacher Zeitung». (1409) 3-2

(1426) 3-2

Ein

KONTORIST

beider Landessprachen mächtig, mit deutlicher Handschrift, flinker Rechner, findet in einer Fabrik in Oberkrain bei bescheidenen Ansprüchen,

sofort Stellung.

Anträge sind unter der Chiffre «1903» an die Administration dieser Zeitung zu richten.

Geld

Personal-Darlehen zu 5% für alle Stände, gegen Schuldschein in beliebig kleinen Raten rückzahlbar. Wechsel-Eskompt u. Reeskompt. Hypothekar-Darlehen zu 4% effektiert das Kreditbureau **ADOLF FELD** Budapest VII., Istvánút 19. (Retourmarke.) (1417) 4-2

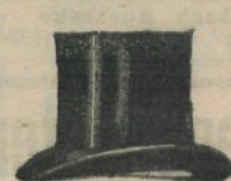
Kredite!

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-Kreditbureau S. Rika, Prag**, 696 — I. (1416) 3-2

Geld Darlehen in jeder Höhe

für Kreditfähige jeden Standes zu 5 bis 6 Prozent pro anno gegen Schuldschein, in beliebiger Zeit und Raten rückzahlbar. Hypothekar-Darlehen zu 4 Prozent, außerdem jede finanzielle Transaktion rasch und diskret. Antwort gegen Retourmarke. Adresse: **Bank bizományi iroda, Budapest**, Königsgasse 49. (1337) 10-2



Das Neueste und Beste

Hüten

für Herren und Knaben
Erzeugnisse der ersten österreichischen, deutschen, italienischen u. englischen Fabriken, empfiehlt in reichster Auswahl, und zwar

neueste Form

von

95 kr.

aufwärts, (1375) 6-4

das Wäsche-, Wirk- und Modewaren-Geschäft

C. J. Hamann

Rathausplatz Nr. 8.

Hut-Niederlage

der k. k. priv. Hofhutfabriken

W. Ch. Pless, Wien, und Jos. Pichler, Graz.

Hüte werden nach eigener Kopfweite und eigener Formangabe angefertigt und alte Hüte zum Färben und Modernisieren übernommen.

Vorletzte Woche.

Wärmestuben-Lose
à 1 Krone

Haupttreffer
Kronen **40.000** Kronen

empfeilt (1012) 34-36
J. C. Mayer, Laibach.

Sämtliche Treffer werden von den Lieferanten mit 10% Abzug bar eingelöst.

Grösstes Etablissement
für Herren- und Damen-
Konfektion.

Gričar & Mejač

Laibach, Prešerenengasse 9,

Aufmerksamste Bedienung,
billigste Preise,
solide Ware.

beehren sich den B. T. Kunden mitzuteilen, dass reizende
**Frühjahrs-Neuheiten in Damen-, Mädchen-,
Herren- und Knaben-Konfektion**
in sehr grosser Auswahl eingelangt sind.

Vom hohen k. k. Finanz-
ministerium offiziell
designierte Anmelde-
stelle

LAIBACHER KREDITBANK

in **LAIBACH, Spitalgasse 2.**

(1085)
150-10

besorgt die
**Renten-
Konversion**
vollständig provisions-
und spesenfrei.